

„Lasst die Spiele beginnen!“

Am Samstag, 21. Juli, ist es wieder soweit. Ab 12 Uhr messen sich die stärksten und geschicktesten Dirndl und Buabn im Kilt bei den „Irschner Highlandgames“ beim Gasthof Gröfelhofer in Irschen.

In den Disziplinen „Stiefelwerfen“, „Bam schmeiß'n“, „Bierle zupf'n“ und „Strick ziagn“ treten Viererteams gegeneinander an. Für die besten Teams gibt es natürlich wieder tolle Preise zu gewinnen. Anmeldungen sind unter „www.highlandgames-ir-schen.com“ oder am Spieltag bis 12 Uhr möglich. Die Sängerrunde Irschen freut sich natürlich

auch über zahlreiche Zuschauer, um die Teilnehmer bei den Spielen ordentlich anzufeuern. Bei der anschließenden Kiltparty (Eintritt freiwillige Spenden) mit „DJ Steiner Fronz“ können wir unsere besten „Highlander“ und „Highlanderinnen“ gebührend feiern!



Die „Strick-Ziaga“ werden wieder ihre Kräfte messen.

Kurzmeldungen

„Emotionen“ und „Augen-Blicke“

Noch bis Freitag, 20. Juli, sind die beiden Ausstellung der Schwestern Maria Walluschnig und Angelika Unterberger im Parkschlössl in Spittal zu sehen.

Maria Walluschnig verlor bei einem Unfall einen Großteil ihrer Sehkraft, erst die besondere Technik der Encaustic gab ihr die Freude am Malen und am Leben zurück. Angelika Unterberger widmet sich der altmeisterlichen Ölmalerei sowie der Acryl-Spachteltechnik auf Leinwand.



Gelebte Integration und Ökumene fanden Ende Juni zwischen den Schülern der SFS Seebach und den Schülern der VS Trebesing statt. Das „Miteinander“ stand im Mittelpunkt bei einer gemeinsamen Feier in Unterhaus.

„Altherrenturnier“

Spannende Szenen gab es beim vierten „Robert Obereßl Altherrenturnier“ in Rothenthurn. In einem packenden Finale entschieden die „Old Boys“ aus Abtenau das Elfmeterschießen gegen die Hausherrn, die Altherren des SV Rothenthurn, für sich. Zehn Altherrenteams aus Oberkärnten, Salzburg und Oberitalien nahmen am Turnier teil. Der älteste Spieler (64 Jahre) spielte bei der Mannschaft aus San Daniele. Eine Verlosung im Rahmen des Turniers erbrachte einen Reinerlös von 800 Euro welcher der Volkshilfe Spittal/Drau unter Obfrau Waltraud Salmen durch Gerhard Pirih, Wolfgang Hassler und Andreas Unterrieder übergeben wurde.

Sommeraktion

Blühende Sträucher im 10 lt. Topf

-10%

GROSSE AUSWAHL
an Obstgehölzen im Container
(Äpfel, Birnen, Marillen,
Kirschen, Nektarinen, uvm.)

**Gärtnermeister für Garten-
und Landschaftsbau**
9900 Lienz · Kärntner Straße 101
Tel. u. Fax 04852 - 72333,
Mobil 0664 - 200 69 66

Mo bis Fr 8 – 18 Uhr
Sa 8 – 17 Uhr

**ANDREAS
TSCHAPPELLER**
GARTEN+STRAUCH+BAUM

Warum fliegen Flugzeuge?

Wissenschaft und Technik bringen neu installierte Forscherecken in den Kindergarten Presseggersee.



Die Kindergartengruppe mit den Projektunterstützern. Foto: EAK

Ziel dieser Fortbildungsinitiative, die vom Natur-Wissenschaftlichen Zentrum der Pädagogischen Fachschule Kärnten im Rahmen des Projektes „Lernende Region Hermagor“ entwickelt wurde, ist, die Heranwachsenden bereits in diesem Alter mit naturwissenschaftlichen und technischen Themen zu begeistern. Was ist Schwerkraft, wie entsteht Luft, wofür benötigen wir Sauerstoff: lauter Fragen, die hier eine Antwort finden. Aber auch technische Aufgabenstellungen wie das Bauen eines Papierflugzeuges

oder das Nachstellen von Vulkanausbrüchen werden behandelt. Unterstützt wird das Projekt auch vom Verein „Zukunft Handwerk Industrie Gailtal“, der solche Bildungsprojekte immer sehr begrüßt, denn, so Ernst Wieser, Arbeitskreisleiter des Vereines: „Bei Kindern können wir durch derartige Initiativen Interesse wecken und wertvolles Wissen für ihren weiteren Wegdegang vermitteln!“ Vier weitere Kindergärten im Bezirk werden noch mit Forscherecken ausgestattet, verriet „Hausherr“ Bgm. Siegfried Ronacher.